

Protokollauszug vom

18.08.2021

Departement Technische Betriebe / Stadtwerk Winterthur:

Verpflichtungskreditabrechnung «KVA Ersatz Verbrennungslinie 2 und Abwasserbehandlungsanlage (ABA), Vorstudie» (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.21.587-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites für «KVA Ersatz Verbrennungslinie 2 und Abwasserbehandlungsanlage (ABA), Vorstudie» im Betrag von 360 896.32 Franken (Minderkosten 139 103.68 Franken) wird genehmigt.
2. Das Departement Finanzen, Finanzamt wird beauftragt, die Abrechnung dem Parlament zur Abnahme vorzulegen.
3. Mitteilung an: Departement Technische Betriebe, Stadtwerk Winterthur; Finanzamt; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung

Das Parlament hat mit Beschluss vom 21. Januar 2019¹ für die Vorstudie zum Ersatz der Verbrennungslinie 2 und Abwasserbehandlungsanlage (ABA) in der Kehrichtverwertungsanlage einen Kredit von 500 000 Franken zulasten der Erfolgsrechnung des Eigenwirtschaftsbetriebes Kehrichtverwertung 710510 bewilligt.

2. Projektbeschreibung

Die Kehrichtverwertungsanlage (KVA) Winterthur verarbeitet heute rund 200 000 Tonnen Abfälle pro Jahr und leistet damit einen massgeblichen Beitrag zur sicheren Entsorgung von Abfällen aus Winterthur, der Region und dem Kanton Zürich. Zusätzlich werden aus der Abwärme der KVA rund 15 Prozent der in Winterthur benötigten Wärme (Fernwärme) und ein Fünftel des Winterthurer Strombedarfs gedeckt.

Die Verbrennungslinie 2 und die Abwasserbehandlungsanlage der KVA haben nach bald dreissigjährigem Einsatz Mitte der 2020er Jahre ihre technische Lebensdauer erreicht und sind zu ersetzen. Die kantonale «Kapazitäts- und Standortplanung der thermischen Verwertung von Abfällen im Kanton Zürich» des Amts für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) sieht den Ersatz der Verbrennungslinie 2 in Winterthur für die Jahre 2025 und 2026 vor. Dies bedingte, dass die Arbeiten zum Ersatz der Verbrennungslinie 2 spätestens 2019 – mit der Erarbeitung der Vorstudie – gestartet wurden. Im Rahmen des Projekts werden der Ofen der Verbrennungslinie 2, der Elektrofilter, die Rauchgasreinigungsanlage und die Abwasserbehandlungsanlage ersetzt. Erste Kostenschätzungen gingen zum damaligen Zeitpunkt von Investitionen in der Höhe von insgesamt 75 bis 100 Millionen Franken aus, wobei diese Schätzung im Laufe der Projektentwicklung noch massgebliche Veränderungen erfahren kann.

Mit der neuen Verbrennungslinie 2 wird die KVA über eine moderne Anlage nach dem neuesten Stand der Technik verfügen, was u.a. die Betriebs- und Unterhaltskosten sinken lässt. Mit dem Ersatz der Verbrennungslinie 2 kann die Stadt Winterthur auch weiterhin ihren langfristigen Beitrag an die Abfallentsorgung im Kanton Zürich leisten.

¹ GGR-Nr. 2018.114, «Kehrichtverwertungsanlage (KVA); Ersatz Verbrennungslinie 2 und Abwasserbehandlungsanlage (ABA), Vorstudie»

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Vorstudie «Ersatz der Verbrennungslinie 2 und Abwasserbehandlungsanlage (ABA)»	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit Vorstudie	500 000.00	
Ausführungskredit	0.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		360 896.32
Minderaufwand		139 103.68

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung wird wie folgt begründet:

Es konnten für die Vorstudie tiefere Angebote eingeholt und abgeschlossen werden als ursprünglich erwartet.

4. Erkenntnisse aus der Vorstudie

Die Erkenntnisse aus der Vorstudie sind in das Vorprojekt eingeflossen. Ein detailliert beschriebener Kreditantrag für dieses Vorprojekt wurde vom Parlament bereits genehmigt².

5. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 65 der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt der Stadt Winterthur werden die Abrechnungen von Verpflichtungskrediten der Erfolgsrechnung, welche das Parlament oder die Stimmberechtigten mit Einzelbeschluss bewilligt haben, dem Parlament in einem Sammelantrag zur Abnahme vorgelegt.

6. Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung vorgesehen.

Eine Medienmitteilung erfolgt im Rahmen der Weisung an das Parlament.

Beilagen:

1. Kreditantrag GGR-Nr. 2018.114 vom 21. November 2018
2. Protokollauszug zum Kreditbeschluss GGR-Nr. 2018.114 vom 21. Januar 2019
3. Projektabrechnung aus SAP zum Projekt Nr. PSP 390.001
4. Kreditantrag GGR-Nr. 2020.32 vom 25. März 2020

² GGR-Nr. 2020.32 vom 25. März 2020, «Kehrichtverwertungsanlage (KVA); Ersatz Verbrennungslinie 2 und Abwasserbehandlungsanlage (ABA), Vorprojekt»